

Erledigt

Lenovo t420s hackintosh zum clean install

Beitrag von „chrisivieli“ vom 30. November 2019, 15:59

Hello Gemeinde,

ich hab mir vor einem Jahr den Lenovo T420s mit eurer Hilfe und dem Schimmer Youtube Video zum Hackintosh gemacht.

Jetzt möchte ich mir doch ein MAcbook kaufen (gebraucht, neu zu teuer :-))

Wie bekomme ich den Lenovo jetzt so zum Weitergeben vorbereitet, dass ich das ganze Procedere, wie vor einem Jahr bei der Erstinstallation, nicht nochmal machen muss.

Ich benutze Clover und kann im "Startmenü" zwischen 4 Booteinstellungen wählen. Ist da eine dabei, welche mir quasi eine Neueinrichtungen ermöglicht, bei der die ganzen Treibereinstellungen erhalten bleiben?

Nocheinmal würde ich die ganzen Einstellungen mit den EFI und Kexten nicht mehr hinbekommen.

Beste Grüße und danke im Voraus 

Beitrag von „Retch“ vom 30. November 2019, 16:12

Ich verstehe dein Vorhaben nicht so ganz.

Du möchtest das Lenovo weitergeben, also verkaufen/verschenken etc. und dafür alles löschen? Oder wie meinst du das?

Beitrag von „Arkturus“ vom 30. November 2019, 16:51

[chrisivieli](#) mit Time Machine ein Backup machen oder mit SuperDuper oder CCC die Platte Clonen. Besser du baust die SSD aus und steckst einen anderen in das T420. Die EFI wird dann gleich mitgenommen. Im Falle des Backup/Clonen der SSD musst Du die EFI auf ein Medium sichern, z.B. USB-Stick.

Die EFI muss ggf. an die neue Hardware angepasst werden.

Willst du auf einen Original MacBook dann bitte nur Backup mit Time Machine und mit Migrationsassistenten die Daten importieren. Deine Einstellungen der EFI kannst Du da nicht mitnehmen.

Beitrag von „chrisivieli“ vom 30. November 2019, 16:59

[Retch](#): Ich möchte den Lenovo abgeben und der soll als Hackintosh erhalten bleiben. Ich möchte nur meine persönlichen Daten davon gelöscht haben. Ein Backup der Daten, die ich auf dem zukünftigen original Macbook von mir haben/weiter nutzen möchte, habe ich bereits auf eine externen Festplatte mit Time Machine gebackupt.

Beste Grüße

Beitrag von „Arkturus“ vom 30. November 2019, 17:39

In dem Fall mit Recovery starten Platte löschen und neu vorinstallieren. Beim Löschen Sicherheitsoptionen auswählen.

EDIT: [chrisivieli](#) Mit Platte löschen meine ich die Systempartition. Wenn Du das ganze Laufwerk löschen solltest, ist auch die EFI gelöscht. In dem Fall brauchst Du eine Kopie und die wieder einzusetzen.

Beitrag von „grt“ vom 30. November 2019, 20:26

leg einen neuen benutzer mit administratorrechten an. dann meld dich damit an, und lösche den alten benutzer. beim löschgong wirdst du gefragt, ob der ordner des zu löschenen benutzers mitgelöscht, erhalten oder gebackuppt werden soll. da wählst du löschen ohne backup aus.

vorher meldest du den läptopp von icloud&co ab, und entfernst ihn als deinem appleaccount.

Beitrag von „chrisivieli“ vom 2. Dezember 2019, 11:08

[grt](#): hab alles soweit gemacht wie oben beschrieben, danke für die gute anleitung. leider kann ich, ich den alten benutzer nicht löschen. hab den neuen mit adminrechten eingerichtet, den alten auf standard gesetzt. nachdem ich das schloss unten geöffnet habe und den alten benutzer mit minus löschen möchte, passiert nichts. das minusfeld wird etwas dunkler hinterlegt, es passiert nichts weiter. ich kann nur oben links mit dem schliessen button den vorgang beenden.

gibt es da noch einen trick?

Beste Grüße

Beitrag von „grt“ vom 2. Dezember 2019, 11:21

hmm... fällt mir auf anrieb nix ein. ich erinner mich dunkel, dass das auch bei mir nicht ganz einfach war, einen benutzer zu eliminieren, aber letztendlich hatte ich das hingekriegt. aber weil ich das auch nur das eine mal machen musste, kann ich mich an details leider nicht mehr erinnern 😞

Beitrag von „chrisivieli“ vom 2. Dezember 2019, 11:28

kann das damit etwas zu tun haben, dass der zu löschenbenutzer mit einem passwort anzumelden ist. das bekomme ich nicht weg.

Beitrag von „Arkturus“ vom 2. Dezember 2019, 11:34

versuche mal, zuerst den Rechner aus der Geräteliste in der iCloud des zu löschenen Benutzer zu entfernen.

Beitrag von „chrisivieli“ vom 2. Dezember 2019, 11:38

der hacky ist bereits aus der cloud entfernt

Beitrag von „Arkturus“ vom 2. Dezember 2019, 11:47

ich mit meiner Paranoia hätte die Festplatte(n) erstmal sicher gelöscht. Kommt ja auch darauf an, ob der Empfänger für dich vertrauenswürdig ist. Ob eine Wiederherstellung von Daten überhaupt möglich ist, weiß ich allerdings nicht.

Wenn er vertrauenswürdig ist, genügt m.E. eine Abmeldung aus der iCloud.

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 2. Dezember 2019, 12:52

Ein Admin kann ganz normal ein anderen Admin löschen. Hab das schon einige male gemacht.

Mit oder ohne Passwort. Du musst auch den alten Admin nicht auf Standard setzen!

Was du aber auch machen kannst. Wenn du deinen Cleaninstall auf dem Hack nicht hinbekommst, dann sichere mal dein EFI Ordner auf 'nem FAT32 Stick und boote mal Test Halber davon. Wenn alles geht, Platte ausbauen, am echten Mac löschen, HS aus dem Appstore laden und aus Programme Ordner auf die externe Platte installieren.

Wenn das erledigt ist, EFI -Ordner auf die EFI Partition schieben, Platte wieder einbauen und fertig.

Beitrag von „chrisivieli“ vom 2. Dezember 2019, 14:48

Also es hat jetzt doch geklappt. Es hat daran gelegen, dass mein zu lösches Benutzerkonto so groß an Datenvolumen war, dass es bisken gebraucht hat dieses zum löschen vorzubereiten.

ich danke euch für eure unterstützung.

Beste Grüße